

# NEWS

# GSI SLV

joined for welding

DVS

## 25 Ausgaben GSI News

Stets aktuell informiert über Aus- und Weiterbildung, Regelwerke, Qualitätssicherung, Werkstofftechnik, Forschung und Entwicklung



*GSI News - das Informationsblatt der GSI mit aktuellen Informationen für unsere Leser*

Jeweils einmal pro Quartal informieren die GSI News nunmehr zum 25. Mal über Ereignisse im Unternehmen. In den rund sechs Jahren ihres Bestehens gab es hierfür reichlich Anlass. So wurden fast alle Auslandsgesellschaften der GSI, namentlich in Polen, Ägypten, der Türkei und China in dieser Zeit gegründet. Aber auch über die erfolgreiche Entwicklung unserer tschechischen Kollegen wurde berichtet. Die GSI News zeigten, dass wir unserer Namensgebung verpflichtet sind.

Seit ihrem Bestehen hat sich das Erscheinungsbild der GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH im Kerngeschäft der Ausbildung verändert. Fernlehrgänge als Computer Based Training oder Blended Learning präsentierten sich am Markt und nutzen die Plattform der GSI News um ihren Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Die Teilnehmerzahlen in den computergestützten Schweißfachingenieur-Lehrgängen haben die der meisten SLVs längst überholt. Computergestützte Schweißtrainer für die Schweißberaubildung und deren internationaler Widerhall auf Tagungen zeigen neue Wege auf.

Technologietransfer und Berichte aus der Forschung halfen unseren Partnern in Industrie und Handwerk sich zu orientieren.

Wichtige Änderungen im Regelwerk wie die EN 15085 oder die EN 1090 mussten kommentiert werden. Das Gütesiegel der GSI wurde eingeführt und neue Methoden der Werkstoffprüfung vorgestellt.

Die GSI News sind aus dem Internetauftritt der GSI

nicht mehr wegzudenken. Sie bilden auf der Startseite das zentrale Dokument und appellieren an den Internet-Surfer, sich über die GSI allgemein und deren neueste Nachrichten zu informieren und wer die Entwicklung unseres Unternehmens rekapitulieren will, findet zentrale Informationen im Archiv.

Mit einer Auflagenhöhe von 15.000 ergänzen die GSI News mit unternehmensbezogenen Nachrichten die wissenschaftlich-technischen Veröffentlichungen, die die GSI über die bewährten Zeitschriften von DVS Media und andere nationale und internationale Verlage verbreitet.

Die Auslagen der GSI News in den Bildungseinrichtungen bilden eine willkommene Abwechslung für unsere Lehrgangsteilnehmer und bringen sie dem DVS näher.

Was aber wären die GSI News ohne die Autoren!? Es sind unsere Mitarbeiter, die sich für die GSI News engagieren und mit ihren Beiträgen die Orientierung für Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen einfacher machen.

Danke deshalb an alle Aktiven, die mit ihren Nachrichten Vielfalt schaffen, aber auch an jene, die die Informationen aufnehmen und oftmals zum Nutzen vieler weitergeben.

Wir leben in einer Informationsgesellschaft? – Ja und die GSI News sind ein Teil davon!

*Prof. Dr. Steffen Keitel, Geschäftsführer der GSI mbH*

joined for welding GSI SLV

DVS

**DIN EN 1090-1**  
**ERSATZ FÜR DIN 18800-7**

09. März 2011 in Duisburg  
13. April 2011 in Berlin  
April 2011 in Mannheim  
April 2011 in Saarbrücken  
19. Mai 2011 in Halle (Saale)  
26. Mai 2011 in München  
09. Juni 2011 in Hannover

Einführungseminare

joined for welding GSI SLV Halle

DVS

**4. KONFERENZ**  
**AUSLEGUNG UND KONSTRUKTION**

02. bis 03. März 2011  
Halle (Saale)

[www.slv-halle.de](http://www.slv-halle.de)

joined for welding GSI SLV Hannover

DVS

**29. GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNG**  
**TÜV NORD AG/SLV HANNOVER**

Anforderungen an die Verarbeitung von Feinkornbaustählen

15. und 16. März 2011  
Hannover

Kontakt: Frau Matthias - 0511 21962-78 - [matthias@slv-hannover.de](mailto:matthias@slv-hannover.de)

joined for welding GSI SLV Duisburg

DVS

**5. DVS-KOLLOQUIUM**  
**LICHTBOGENSCHWEISSEN**

23. März 2011  
Duisburg

[anmeldung@slv-duisburg.de](mailto:anmeldung@slv-duisburg.de)

## GSI goes International

Manchmal sind Anglizismen einfach hilfreich. GSI goes international beschreibt, was in den letzten Jahren in der GSI passiert ist und gibt außerdem den Hinweis darauf, dass diese Aktivitäten in Englisch abgewickelt werden.

Inzwischen ist die GSI schon in fünf Ländern mit eigenen Niederlassungen vertreten: Tschechien (SVV Praha, 1992); Polen (GSI SLV Polska, 2004); Ägypten (GEWC, German Egyptian Welding Center, 2005); Türkei (GSI SLV TR, 2008); China (GSI SLV Kunshan, 2009). Bereits seit Oktober 2008 gibt es ein Büro in Beijing, bei unserem Partner WTI.

Und schon ist die sechste Außenstelle geplant. In Estland soll 2011 der nächste GSI-Standort in der Hauptstadt Tallinn entstehen. Von dort aus werden dann das Baltikum und der gesamte russisch sprechende Raum noch intensiver betreut.

Über die Aus- und Weiterbildung hinaus bietet die GSI mit ihren SLVs auch ihre weiteren Dienstleistungen immer stärker international an und das kundengerecht neben Englisch in Arabisch, Chinesisch, Farsi, Französisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch und Türkisch.

Wo auch immer unser Kunde ist – wir folgen ihm dorthin, wo wir gebraucht werden.

Andererseits unterbreitet die GSI Angebote in digitaler Form sowohl von Deutschland aus als auch von ihren Niederlassungen, wie z. B. Fernlehrgänge in verschiedenen Sprachen, Gutachten oder Beratung. Alle Niederlassungen sind per E-Mail oder di-



rekt über ihre und über die GSI-Homepage erreichbar. Die Welt wird immer kleiner und sie dreht sich immer schneller. Zumindest hat es bisweilen diesen Anschein. So ist die GSI mit ihrem Firmenzertifizierungsservice nach DIN 18800, DIN 4113, nach EN 15085 und nach anderen Regelwerken weltweit als Marktführer bei insgesamt circa 2.000 Firmen in mehr als 45 Ländern im Dienste der deutschen Wirtschaft tätig.

Das eigens für solche Aktivitäten in der GSI ge-

schaffene Ressort Ausland unter der Leitung von Christian Ahrens ist bei all den oben genannten Dienstleistungen Ihr Ansprechpartner.

Fragen sie uns! Fordern Sie uns! Ob in Europa, Asien, Afrika, Amerika oder Australien – gern sind wir für Sie da, und oftmals sogar mit einem Partner direkt vor Ort!

### Ansprechpartner

Christian Ahrens,

Tel. +49 203 3781-131, ahrens@gsi-slv.de

## 10 Jahre GSI-Fernlehrgänge – Wissenstransfer nach modernsten Konzepten

2011 ist da und wir haben Grund zum Feiern, 10 Jahre Fernlehrgänge in der GSI. Diese innovative Form des Wissenstransfers erfreut sich wachsender Beliebtheit, das dokumentieren stetig steigende Teilnehmerzahlen.

Startschuss im Jahr 2001 war der Fernlehrgang Schweißfachingenieur/Schweißstechniker Teil 1 (SFI/ST Teil 1) mit der Anerkennung durch IiW/EWF, von DVS-PersZert® und der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU). Mittlerweile haben weit über 1.000 Lehrgangsteilnehmer den deutschsprachigen SFI/ST Teil 1 und rund 200 Lehrgangsteilnehmer den englischsprachigen SFI/ST Teil 1 als Fernlehrgang absolviert. Inzwischen wird der GSI-Fernlehrgang in vielen Ländern genutzt und ist ins Englische, Italienische, Niederländische und Türkische übersetzt worden. Zurzeit wird an der portugiesischen, polnischen, rumänischen, bulgarischen, spanischen, russischen und slowakischen Übersetzung im Rahmen eines EU-Projektes gearbeitet.

Aufgrund des Erfolges bei dem SFI/ST Fernlehrgang Teil 1, wurde beschlossen, auch für den SFI/ST Teil 3 einen Fernlehrgang für unsere Kunden zu entwickeln. 2005 startete dann der SFI/ST Teil 3. „Blended Learning“, heißt das Erfolgskonzept dieser modernen Wissensvermittlung. Ein Methodenmix aus Neuem und Bewährtem, eine Kombination aus Fernstudium und Anwesenheitsphasen. Diese Form des Fernlehrganges hat sich mittlerweile für

komplexe Lehrgänge, wie SFI/ST, als sehr wirksam erwiesen. Dem Teilnehmer wird ein Höchstmaß an Flexibilität geboten. Die richtlinienkonforme Aufteilung erlaubt es, Teil 3 des Lehrgangs zu je 50 % als Fernlehrgang und Präsenzlehrgang durchzuführen. Damit spart man bei einer der wichtigsten Ressourcen in der Arbeitswelt – der Zeit. Wer kann sich eine lange Abwesenheit von der Firma erlauben, ungeachtet des Zeit- und Kostenaufwandes für die Fahrten zum Ausbildungsort. Hier liegen eindeutig die Vorteile des Fernlehrganges.

Nicht allein die Möglichkeit selbst zu entscheiden, wann, wo und wie man lernt ist freigestellt. Das besondere Angebot der GSI SLVs lautet, die Anwesenheitsphasen können alternativ an den drei GSI-SLV-Standorten *Duisburg*, *Fellbach* und *Halle* belegt werden. Die Vorteile dieser flexiblen Gestaltungsvarianten werden hier deutlich. Seit 2005 haben ca. 400 SFI/ST-Teil3-Fernlehrgangsteilnehmer erfolgreich diesen neuen Weg gewählt. Insgesamt haben sich seit 2001 fast 2.000 Teilnehmer für GSI-Fernlehrgänge entschieden. Auch für den Schweißfachmann/Schweißwerkmeister Teil 1, für den DVS-Schweißkonstrukteur Grundlehrgang G 1 und für einen Teil des Ultraschalllehrgangs UT 1 CBT existieren Fernlehrprogramme.

Der Geschäftsbereich e-Learning wird in der GSI zum Vorteil unserer Kunden weiter ausgebaut. Anfang 2011 wird ein internetbasierendes Lernmana-



GSI-e-Learning-Programme auf einem Tablet-Computer.

agementsystem ILIAS für alle Fernlehrgangsteilnehmer eingerichtet. Dies bedeutet eine Optimierung der Leistungspalette. Außerdem werden neue Technologien umgesetzt und in das Produktportfolio integriert, wie der Einsatz unserer e-Learning-Programme auf einem Tablet-PC zeigt. Zudem erhalten in Kürze die Fernlehrgänge eine eigene Internetplattform unter [www.gsi-elearning.de](http://www.gsi-elearning.de).

Nichts bleibt wie es ist, aber es bleibt spannend im GSI-Geschäftsbereich e-Learning, achten Sie deshalb in den nächsten Monaten verstärkt auf die geplanten Jubiläumsaktionen in diesem Jahr.

### Ansprechpartner:

Frank Moll, Tel.: +49 203 3781-252  
moll@gsi-elearning.de

## GSI-Gütesiegel setzt sich immer mehr durch

Seit Januar 2006 können Betriebe, die nach einem schweißtechnischen Regelwerk durch eine SLV der GSI mbH zertifiziert sind, mit ihrer schweißtechnischen Fachkompetenz werben und sich damit gegenüber ihren nicht von der GSI zertifizierten Mitbewerbern durch ein Gütesiegel absetzen. Die Wortbildmarke „Zertifizierter Schweißfachbetrieb“ ist als Gebrauchsmuster beim Deutschen Patent- und Markenamt geschützt. Wenn der Betrieb die Bedingungen zum Führen des Gütesiegels erfüllt und die Vereinbarung zur Verwendung der Wortbildmarke schriftlich bestätigt hat, kann er das Gütesiegel nahezu beliebig einsetzen. Es ist ihm freigestellt, das Siegel auf Geschäftspapieren, als Aufkleber an Firmenfahrzeugen oder im Firmenschild zu verwenden. Es darf allerdings nicht so mit einem Produkt in Verbindung gebracht werden, dass der Eindruck entsteht, es handele sich um eine Produktzertifizierung.

Das Gütesiegel kann praktisch im Rahmen aller Zertifizierungen vergeben werden. An erster Stelle ist hier eine allgemeine schweißtechnische Zertifizierung nach DIN EN ISO 3834 zu nennen. Darüber hinaus berechtigen selbstverständlich alle Zertifikate/Herstellerqualifikationen nach den speziellen Anwendungsnormen des bauaufsichtlichen Bereichs (DIN 18800-7, DIN V 4113-3 bzw. in naher Zukunft DIN EN 1090-1 sowie DIN 4099-2 bzw. DIN EN ISO 17660), des Schienenfahrzeugbaus (DIN EN 15085-2), des wehrtechnischen Bereichs (DIN 2303) oder nach der Druckgeräterichtlinie, das Gütesiegel zu tragen. Die Erteilung des Gütesiegels ist nicht an eine zusätzliche Betriebsprüfung gebunden, sondern kann während der Geltungsdauer einer der genannten Zertifizierungen beantragt



werden. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an die für Sie zuständige GSI-Einrichtung, Abteilung Gütesicherung/QS.

Das Interesse am Gütesiegel hat seit der Einführung erfreulicherweise deutlich zugenommen, wie aus den SLVs berichten wird. Weit über 1000 Betriebe haben bis heute das Gütesiegel in Dateiform im Anschluss an eine Zertifizierung erhalten.

**Ansprechpartner:**

Dr. Helmut Nies,  
Tel.: +49 681 58823-25  
nies@slv-saar.de

## Virtual Welding Training Systems – VWTS Der Einsatz von Schweißtrainer-Systemen in der Ausbildung von Schweißfachpersonal

In der jungen Geschichte der Schweißtrainersysteme entwickelte das Paton Electric Welding Institute (PEWI) den ersten Schweißsimulator weltweit. In einer Kooperation mit dem PEWI setzte die SLV Halle die Entwicklung des Schweißtrainer-Systems fort und bot als erstes europäisches Institut einen in der Ausbildung nutzbaren Schweißtrainer an. Im Jahr 2005 stellte die GSI mbH dann ihren computergestützten Schweißtrainer auf der Messe „Schweißen und Schneiden“ dem internationalen Fachpublikum vor. Das Simulationssystem für die Ausbildung von Schweißern fand bei dem internationalen Fachpublikum großes Interesse, zumal es als Trainingssystem mit realem Lichtbogen arbeitet und somit äußerst praxisnah ist.

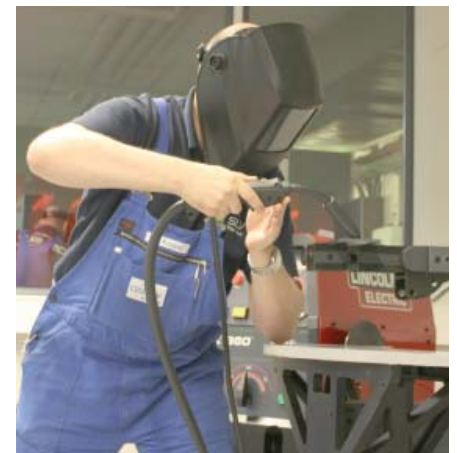
Im November 2008 gelang es der GSI, alle weltweit relevanten Hersteller von VWTS auf ein gemeinsames Ausstellungsziel zu einen: die Präsentation dieser Schweißtrainer-Systeme auf der Messe „Schweißen und Schneiden 2009“! Die Präsentation auf dieser erfolgreichen Messe führte zu einem erstmalig wahrnehmbaren Austausch über die Vor- und Nachteile dieser Systeme.

Dieser Entwicklung auf dem Markt hat die GSI Rechnung getragen und im September 2010 zur internationalen Fachtagung „WELDING TRAINER 2010“ – „The Future of Education“ eingeladen. Auf dieser Tagung wurden Impulse gesetzt, die die Arbeit mit diesen Systemen und deren Weiterentwicklung entscheidend prägten.

So haben die Bildungszentren Rhein-Ruhr nun weitere wichtige Schritte im Hinblick auf die Entwicklung eines neuen Curriculums unternommen. In Testreihen mit Probanden und in der Zusammenarbeit mit den Herstellern wurden viele neue und wertvolle Erkenntnisse zur Anwendung der VWTS gewonnen, welche auf der nationalen Fachtagung WELDING TRAINER 2011 am 19. Mai 2011 in der SLV Duisburg vorgestellt werden. Der Fokus der Fachtagung wird auf der praktischen Anwendung in der Ausbildung liegen.

In naher Zukunft werden die Bildungszentren Rhein-Ruhr „Train the Trainer“-Seminare anbieten. In diesen Workshops werden konkrete Themen hinsichtlich der Anforderungen an die Didaktik und Technik der VWTS behandelt. Neben der Verbesserung der Qualität der Schweißerausbildung erhält mit den VWTS auch der Gesundheitsschutz des Schweißers eine neue Qualität. Durch die neuen Möglichkeiten beim Einsatz der Schweißtrainersysteme sollen ergonomische Erkenntnisse bezüglich der Körperhaltung des Schweißers als wichtiger Bestandteil in die Ausbildung aufgenommen wer-

den. Die große Problematik der Zwangslagen und der damit oft verbundenen Fehlhaltungen beim Schweißen werden damit bei der Integration der VWTS in die Ausbildung berücksichtigt. In einer Kooperation mit dem Zentrum für Gesundheit der Deutschen Sporthochschule Köln werden die zum



Ausbildung an einem virtuellen Trainingsystem



Der GSI-SLV-Schweißtrainer während der Ausbildung im Einsatz

Die Arbeit der folgenden Jahre machten das Potential der Virtual Welding Training Systems (VWTS), für die praktische Ausbildung erkennbar. Weitere Hersteller entwickelten daraufhin eigene Schweißtrainersysteme, die vorwiegend auf die VR-Technologie zurückgreifen.

Teil sehr hohen körperlichen Belastungen beim Schweißen in verschiedenen Positionen analysiert. Die resultierenden Erkenntnisse bezüglich der korrekten Körperhaltungen sollen Aufnahme in einen zukünftigen Lehrplan finden. Ein weiteres Ziel der Untersuchungen wird es sein, einen Plan zur gezielten körperlichen Vorbereitung durch spezielles Training der hoch belasteten Körperpartien zu entwickeln.

**Ansprechpartner:**

Wolfgang Hildebrand,  
Tel.: +49 208 85927-11,  
hildebrand@slv-duisburg.de

## Ausgewählte Tagungen, Seminare und Lehrgänge

### *Erstellung von Schweißanweisungen und Qualifizierung von Schweißverfahren nach DIN EN ISO 15607 bis DIN EN ISO 15614*

Termin: 09.02.2011, Berlin, Ansprechpartner: Herr Skarupke, 030 45001-116, ingo.skarupke@slv-bb.de

### *39. Sondertagung „Schweißen im Anlagen- und Behälterbau“*

Termin: 22.-25.02.2011, München, Ansprechpartner: Frau Kloiber, 089 126802-23, kloiber@slv-muenchen.de

### *19. Erfahrungsaustausch Reibschweißen*

Termin: 01.03.2011, München, Ansprechpartner: Frau Kloiber, 089 126802-23, kloiber@slv-muenchen.de

### *Durchführung und Bewertung von Schweißerprüfungen nach DIN EN 287-1 (Stahl) und DIN EN ISO 9606-2 (Aluminium)*

Termin: 02.03.2011, Berlin, Ansprechpartner: Herr Skarupke, 030 45001-116, ingo.skarupke@slv-bb.de

### *4. Fachtagung „Auslegung und Konstruktion“*

Termin: 02. - 03.03.2011, Halle, Ansprechpartner: Frau Jäger, 0345 5246-551, jaeger@slv-halle.de

### *Seminar EN 1090*

Termin: 10. - 11.03.2011, Hannover, Ansprechpartner: Frau Matthias, 0511 21962-78, matthias@slv-hannover.de

### *29. Gemeinschaftsveranstaltung SLV/TÜV Anforderungen an die Verarbeitung von Feinkornstählen*

Termin: 15. - 16.03.2011, Hannover, Ansprechpartner: Frau Matthias, 0511 21962-78, matthias@slv-hannover.de

### *Kolloquium „Punktförmiges Verbinden - Fügetechnik auf den Punkt gebracht“*

Termin: 22.03.2011, Duisburg, Ansprechpartner: Frau Mergner, 0203 3781-244, anmeldung@slv-duisburg.de

### *Kolloquium „Arbeitsschutz in der Schweißtechnik - Neue Regelwerke und deren betriebliche Umsetzung“*

Termin: 05. - 06.04.2011, Duisburg, Ansprechpartner: Frau Mergner, 0203 3781-244, anmeldung@slv-duisburg.de

### So erreichen Sie uns:

#### *Niederlassungen der GSI:*

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Berlin-Brandenburg, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 30 45001-0, Fax: +49 30 45001-111  
Internet: www.slv-bb.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Duisburg, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 203 3781-0, Fax: +49 203 3781-228  
Internet: www.slv-duisburg.de

**Bildungszentren Rhein-Ruhr, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 208 85927-11, Fax: +49 208 85927-20  
Internet: www.slv-bz.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Fellbach, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 711 57544-0, Fax: +49 711 57544-33  
Internet: www.slv-fellbach.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Hannover, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 511 21962-0, Fax: +49 511 21962-22  
Internet: www.slv-hannover.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV München, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 89 126802-0, Fax: +49 89 181643  
Internet: www.slv-muenchen.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV Saarbrücken, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 681 58823-0, Fax: +49 681 58823-22  
Internet: www.slv-saar.de

**Schweißtechnische Kursstätte SK Bielefeld, Niederlassung der GSI mbH**  
Tel.: +49 521 650-44/-45, Fax: +49 521 650-40

#### *Kooperierende Einrichtungen:*

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH**  
Tel.: +49 345 5246-0, Fax: +49 345 5246-412  
Internet: www.slv-halle.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Mannheim GmbH**  
Tel.: +49 621 3004-0, Fax: +49 621 3004-291  
Internet: www.slv-mannheim.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Mecklenburg-Vorpommern GmbH**  
Tel.: +49 381 811-5010, Fax: +49 381 811-5099  
Internet: www.slv-rostock.de

**Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Nord gGmbH**  
Tel.: +49 40 35905-755, Fax: +49 40 35905-722  
Internet: www.slv-nord.de

#### *Weitere Einrichtungen der GSI:*

**TC-Kleben GmbH**  
Tel.: +49 2451 971200, Fax: +49 2451 971210  
Internet: www.tc-kleben.de

**MPA Kalibrierdienst GmbH**  
Tel.: +49 30 457985-80, Fax: +49 30 457985-88  
Internet: www.mpa-kalibrierdienst.de

**SLV-GSI Polska Sp. z o.o.**  
Tel.: +48 32 37 34 221, Fax: +48 32 37 34 222  
Internet: www.slv-polska.pl

**SVV Praha**  
Tel.: +420 244 471 865, Fax: +420 244 470 854  
Internet: www.svv.cz

**GEWC (German Egyptian Welding Center)**  
Tel. (mobil): +20 12 36 36 030

**GSI SLV-TR**  
Tel. +90 312 284 1701, Fax: +90 312 284 1702  
Internet: www.gsi.com.tr

**GSI Kunshan**  
Tel./Fax: +86 512 50352911,  
Internet: www.gsi-kunshan.cn

#### Impressum

Die News werden vierteljährlich von der GSI mbH herausgegeben, Auflage: 15.000.  
GSI - Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH  
Bismarckstraße 85, 47057 Duisburg  
Tel.: +49 203 3781-0, Fax: +49 203 3609002  
Internet: www.gsi-slv.de

## AZVV-Zertifizierung der Ausbildung in der Oberbauschweißtechnik

Dem Fachbereich Oberbauschweißtechnik der SLV Hannover ist mit Datum 04.11.2010 ein großer Schritt im Interesse der Fachfirmen aus dem Zulassungsbereich DB-Ril 826 zum Thema (Weiter-) Qualifizierung des Personals gelungen.

Mir vorgenanntem Datum erhielt die SLV Hannover als Bildungsträger in der Schweiß- und Prüftechnik ihre Zertifizierungsurkunde gemäß AZVV (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung), in der ihr die erfolgreiche Erweiterung auf sämtliche praktischen und fachtheoretischen Lehrgänge im Bereich Oberbauschweißtechnik bestätigt wurde. Dieses sind im Detail folgende praktische Weiterbildungsmaßnahmen:

- Brennschneider an Schienen, BrS
- Aluminothermischer Gießschmelzschweißer, OAS
- Oberbau-Lichtbogenauftragschweißer, OEA-E
- Oberbau-Lichtbogenauftragschweißer Fülldraht, OEA-MF
- Oberbau-Lichtbogenverbindingsschweißer, OEV-E

- Oberbau-Lichtbogenverbindingsschweißer Fülldraht, OEV-MF
- sowie folgende fachtheoretische Qualifizierungen:
- Schweißfachingenieur Oberbau, SFI(Os)
  - Bezirksleiter Fahrbahn Schienentechnik Überwachung, BezL Fb(SÜ)
  - Meister Fahrbahn Schienentechnik Überwachung, MfB(SÜ)
  - Schweißfachmann Oberbau / Schweißmeister Oberbau, SFM(Os) / SM(Os)
  - Fachbauleiter Spannungsausgleich, Fbaul SpA
- Somit ist durch die nun vorliegenden Zertifizierungen nach AZVV der vorgenannten Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie der Einhaltung der Forderungen entsprechend §§ 84-86 SGB III sichergestellt, dass entsprechende Förderungen durch die Agentur für Arbeit bzw. der Jobcenter möglich sind.

#### **Ansprechpartner:**

Thomas Boldt, Tel.: +49 511 286-1784  
boldt@slv-hannover.de

## Weiterbildung und Erfahrungsaustausch von Aufsichtspersonal im Luft- und Raumfahrzeugbau sowie für wehrtechnische Produkte

Im November 2010 fanden in der SLV Berlin-Brandenburg wieder die Weiterbildung und der Erfahrungsaustausch für Aufsichtspersonal im Bereich Luft- und Raumfahrzeugbau sowie für wehrtechnische Produkte statt. Die ca. 85 Teilnehmer, sowohl von der Bundeswehr als auch aus Betrieben, erhielten neue Informationen z. B. über die Instandsetzung von Containern für den Transport von Triebwerken, die schweißtechnische Verarbeitung von Panzerungswerkstoffen, ein Bekleidungskonzept der Bundeswehr, innovative Fügekonzepte dünnwandiger, flexibler Bauteile, die Bedeutung der Klebtechnik in

unterschiedlichen Anwendungsbereichen, neue Verfahren zur Erkennung von Schweißunregelmäßigkeiten beim Lichtbogenschweißen, Anwendungen des FSW-Schweißens bei MT Aerospace Augsburg und einen Erfahrungsbericht Nahtverfolgung per Bildverarbeitung beim Laserschweißen.

Die nächste Veranstaltung findet erneut als dreitägige zweigeteilte Veranstaltung am 08./09.11.2011 (Weiterbild.) sowie am 09./10.11.2011 (Erfa) statt.

#### **Ansprechpartner:**

Ingo Skarupke, Tel.: +49 30 45001-116  
ingo.skarupke@slv-bb.de